

TEIL 2: ORGANISATION, ZUSTÄNDIGKEITEN UND VERFAHREN

1 Organisation

Es ist beabsichtigt, die Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie in Hessen bis zum Jahr 2009 (erster Bewirtschaftungsplan) in Projektform abzuwickeln. Hierzu wurden verschiedene Gremien eingerichtet

Die Lenkungsgruppe übernimmt alle wichtigen Koordinierungs- und Steuerungsfunktionen. Sie setzt sich aus VertreterInnen des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, HMULV, des Hessischen Landesamtes für Umwelt und Geologie (HLUG), ausgewählter Umweltämter und wichtiger betroffener Fachbereiche zusammen. Die Federführung liegt beim HMULV, Abteilung III, Wasser und Boden.

Zentrale Aufgabe der Arbeitsgruppe unter der Federführung des HLUG, Abteilung W, Wasser, Abfall, Altlasten, ist die fachliche Koordination der Umsetzung der WRRL.

Unterarbeitsgruppen wurden zu den Themenfeldern Grundwasser, Oberirdische Gewässer, Datenmanagement und Öffentlichkeitsarbeit eingerichtet. Weiterhin wurde für einen kürzeren Zeitraum eine Fachgruppe Naturschutz gebildet. Die Unterarbeitsgruppen und die Fachgruppe Naturschutz dienen ebenfalls dem fachlichen Informationsaustausch in ihren jeweiligen Spezialgebieten und der vertieften Bearbeitung von Einzelfragen. Wesentliche Aufgabe ist die Erstellung der entsprechenden Teile dieses Handbuchs.

Zur Planung und Steuerung der Arbeiten zur Umsetzung der WRRL wurde ein Projekt- und Aufgabenplan entwickelt. Darin sind die Rahmenbedingungen, die Organisations- und Projektstrukturen sowie die Zeit- und Aufgabenpläne dokumentiert.